



Zur Vorbereitung auf die Phase 4

7 wichtige Fragen zum Soll-Konzept

weberando



Karim Fillal
Gründer Weberando

Auch im Einsatz bei

LPR
ENERGY
ONE

WINTER
Ingenieure

Schöpflin Stiftung:

Publix

Werhausen & Kassel

Ecoplans*

FOSSER

Herzlichen Glückwunsch zum Projektstart!

Im Rahmen des Soll-Konzepts beschäftigen wir uns gemeinsam mit Ihren bestehenden Abläufen und Prozessen. Ziel ist es, den aktuellen Stand vollständig zu verstehen und die Grundlage für die spätere Entwicklung zu schaffen.

Erfahrungsgemäß entstehen die besten Ergebnisse, wenn wir nicht nur den Normalfall betrachten, sondern auch Sonderfälle, Abbruchbedingungen und kritische Situationen frühzeitig identifizieren. Die folgenden Fragen dienen uns dabei als Leitfaden und begleiten uns durch unsere Gespräche im Rahmen des Soll-Konzepts.

Bitte machen Sie sich vor unserem gemeinsamen Termin bereits erste Gedanken zu den einzelnen Punkten. Eine schriftliche Vorbereitung ist nicht erforderlich – kurze Notizen oder Stichpunkte für sich selbst sind aber oft sehr hilfreich.

Frage 1: Wer oder was löst den Prozess aus?

- Wann beginnt der Prozess?
- Wer startet ihn? Oder was?

Frage 2: Wie läuft der Prozess Schritt für Schritt ab?

- **Tipp:** Beschreiben Sie den Ablauf so, als würden Sie ihn einem neuen Mitarbeiter erklären.
- Was passiert davor und danach?

Frage 3: Welche Informationen werden benötigt?

- Welche Daten, Dateien oder Dokumente werden benötigt?
- Welche Informationen sind zwingend erforderlich?

Frage 4: Was ist das gewünschte Ergebnis?

- Was liegt am Ende des Prozesses vor?
- Woran erkennen Sie, dass der Prozess erfolgreich abgeschlossen wurde?

Frage 5: Was kann in der Praxis schiefgehen?

- Welche Probleme oder Besonderheiten treten regelmäßig auf?

Frage 6: Wann darf der Prozess nicht fortgesetzt werden?

- In welchen Situationen muss der Prozess abgebrochen werden?

Frage 7: Was darf auf gar keinen Fall passieren?

- Welcher Fehler wäre für Sie besonders kritisch?
- Was würde (in Bezug auf Ihre neue Software) zu einem Vertrauensverlust führen - und einem Abbruch der Nutzung dieser Software?

Kritische Stellen identifizieren

Zusätzlich betrachten wir gemeinsam die Bereiche, die im Tagesgeschäft besondere Aufmerksamkeit erfordern:

- Wo verbringen Sie heute am meisten Zeit?
- Wo passieren die meisten Fehler?
- Was nervt am meisten?
- Was darf niemals falsch sein?

Ziel des Soll-Konzepts

Nach Abschluss des Soll-Konzepts sollten folgende Punkte eindeutig beantwortet oder erledigt sein:

- Der gewünschte Prozess ist beschrieben.
- Kritische Sonderfälle und Abbruchbedingungen sind bekannt.
- Die größten Risiken wurden identifiziert.
- Der Projekterfolg ist messbar definiert.
- Die Grundlage für Entwicklung, Testung und Abnahme ist geschaffen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir genau das zusammen schaffen. Ich unterstütze Sie dabei - und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.



Digitalisierung beginnt
nicht mit Software,
sondern mit dem Mut,
Bestehendes zu
hinterfragen

Peter Kruse (deutscher Organisationspsychologe)

weberando

Digitalisierung beginnt nicht mit Software.
Sondern mit Klarheit.